



MAP Anforderungen an die Regelung

FGK 21.04.2020

Laut Abschnitt I.1 a. im Merkblatt zu den förderfähigen Kosten - Heizen mit Erneuerbaren Energien (26.03.2020) sind förderfähige Wärmepumpen in Kombination mit Lüftungsgeräten mit Wärmerückgewinnung (WRG) förderfähig:

Wärmepumpen-Anlagen kombiniert mit Lüftungsgeräten inklusive Wärmerückgewinnung

- *sofern förderfähige Wärmepumpen mit Lüftungsgeräten inklusive Wärmerückgewinnung kombiniert und diese Komponenten regelungstechnisch gemeinsam betrieben werden.*
- *inklusive erforderlicher Lüftungsleitungen und Lüftungszubehör*

Voraussetzung für die Förderung von Lüftungsgeräten mit WRG ist die regelungstechnische Verbindung mit einer förderfähigen Wärmepumpe. Es werden keine darüberhinausgehenden Anforderungen an die Lüftungsgeräte gestellt.

Der Begriff des regelungstechnischen gemeinsamen Betriebes ist nicht näher definiert. Die Fachfirmen im FGK und BDH schlagen folgende Definitionen vor:

Die Anforderung des regelungstechnisch gemeinsamen Betriebes kann beispielhaft durch eine der folgenden Lösungen im Sinne der Fördervoraussetzung erfüllt werden:

- 1) *Direkte Verbindung der Geräte mit gemeinsamem Regler (analog oder digital) über:*
 - a) *ein Kabel oder*
 - b) *kabellos mit Wifi, Bluetooth, proprietäre Systeme, usw.*
- 2) *Direkte Verbindung wie oben, jedoch mit individuellen Reglern je Gerät, die regelungstechnisch verbunden sind. Folgende Funktionen sind alternativ bereitzustellen:*
 - a) *Freischaltung der KWL über den WP-Betrieb oder auch umgekehrt oder*
 - b) *Zeitprogramme*
- 3) *Direkte Verbindung der Geräte. Auswertung eines Sensors, der das Lüftungsgerät und/oder die WP regelt.*
- 4) *Indirekte Verbindung der Geräte mit eigener Regelung über ein Energiemanagementsystem, eine Gebäudeautomation oder ein Smart Home System, (z.B. EEBUS, KNX, GLT, Modbus oder ähnliche Systeme).*
- 5) *Indirekte Verbindung der Geräte mit eigener Regelung über internetbasierte Cloudlösungen.*